

Nur ein Land

Broilers

Träume von Bundesadlern und Krähen
Vom Leben auf Knen und Sterben im Stehen
Flog über's Land
Hab nach unten gesehen
Wurde von Aluhüten geblendet
"Die Besatzung des Reichs noch nicht beendet"
Vom Ekel gepeitscht
Hab deine Grenzen gesehen
Wenn das alles nicht so bitter wär'

Doch du bist nur ein Land, wir gestalten dich
Du wirst regiert, du regierst mich nicht
Was willst du mir erzählen, was soll ich denn spüren?
Liebe zu dir, vor verschlossenen Türen?
Du bist nur ein Land

Arm in Arm, was haben wir geweint
Die Gnade der Geburt die uns vereint
Die Fahne hängt schlaff und schwer wie Blei
Dieses Sommermärchen ist vorbei
Der Nebel ist dicht, nichts zu erkennen
Chemtrails und Dummheit und "Was wäre wenn?"
Auf diesem Schoß mal etwas kriecht
Das hässlich ist und hässlich riecht
Wenn das alles nicht so bitter wär'

Doch du bist nur ein Land, wir gestalten dich
Du wirst regiert, du regierst mich nicht
Was willst du mir erzählen, was soll ich denn spüren?
Liebe zu dir, vor verschlossenen Türen?
Vor verschlossenen Türen

Der Zugang ist schlecht, die Türen sind zu
Ich gehör' nicht hier hin, ich gehör' nicht dazu
Es wirkt alles so befremdlich auf mich
Ich stehe am Rand und feiere nicht mit

Doch du bist nur ein Land, wir gestalten dich
Du wirst regiert, du regierst mich nicht
Was willst du mir erzählen, was soll ich denn spüren?
Liebe zu dir, vor verschlossenen Türen?
Du bist nur ein Land